

Trigonometrische Karte  
von einem Theil des  
NORDWESTLICHEN  
DEUTSCHLANDS

vom  
Königl. Preuss. General-Major  
v. Le Coq.  
1801.

DAS DEUTSCHE oder NORD  
MEER

In dieser Karte sind die Preussischen Provinzen mit den Geographischen verbunden und die trigonometrischen Vermessungen von Oldenburg, vom Bremer Fichtel und von der Westfälisch-Mark zusammengefasst und mit einander verbunden. Alle diese zusammengefassten Linien bezeichnen Haupt-Verbindungen und die punktierten Nebenverbindungen. Die Stationen sind durch Punkte und die Verbindungen durch Linien dargestellt. Die Stationen sind nach Länge und Breite geordnet und nicht durch Linien verbunden, weil die nicht selbst Standpunkte abgeben haben, sondern nur mehrere Stellen Messungsverbindungen gebildet haben. Die Punkte sind nachfolgend:

Süder  
See

- 1. Stadt Saarnen
- 2. St. Severus
- 3. St. Severus
- 4. St. Severus
- 5. St. Severus
- 6. St. Severus
- 7. St. Severus
- 8. St. Severus
- 9. St. Severus
- 10. St. Severus



Erklärung der Schrift.  
HAUPT STÄDTE.  
Städte.  
Wälder, Staube und Flecken.  
Dörfer und einzelne Orte.